

allerlei Anwendung auch in den Gewerben. Man krümmte z. B. Stockgriffe.

Holz zu krümmen, um es dann im gekrümmten Zustand festzuhalten, wie beim Schiffbau, beim Brücken- und Hochbau, im gespannten Rost, ist gleichfalls ein längst bekanntes Konstruktionsmittel. Bei dieser Art von Biegen gelangt jedoch das Holz nicht über die Elasticitätsgrenze, es ist hier nicht eine dauernde, sondern eine vorübergehende Formveränderung erzielt, — also eigentlich kein technologischer Vorgang eingehalten.

---